



KVN-VERTRETERVERSAMMLUNG

03. März 2018

ssenärztl
niedersach

KVN

enärztliche

Agenda

- I. Was bringt der potentielle Koalitionsvertrag?
- II. Wie ist der Sachstand beim EBM?
- III. Landesschiedsamt – Die Entscheidung zu den Zulassungsausschüssen!
- IV. Vernetzte fachärztliche Versorgung – Die Nachfolger zu den Betreuungsstrukturverträgen!
- V. Hausarztzentrierte Versorgung zukunftssicher machen!
- VI. Wie bringen wir die Ablösepakete besser an die Kolleginnen und Kollegen?
- VII. Die Leiden mit der Telematik-Infrastruktur!
- VIII. Neue Leiden durch die EU-Datenschutzgrundverordnung!
- IX. Die Umsetzung der Laborreform in Niedersachsen!

Agenda

- I. Was bringt der potentielle Koalitionsvertrag?**
- II. Wie ist der Sachstand beim EBM?
- III. Landesschiedsamt – Die Entscheidung zu den Zulassungsausschüssen!
- IV. Vernetzte fachärztliche Versorgung – Die Nachfolger zu den Betreuungsstrukturverträgen!
- V. Hausarztzentrierte Versorgung zukunftssicher machen!
- VI. Wie bringen wir die Ablösepakete besser an die Kolleginnen und Kollegen?
- VII. Die Leiden mit der Telematik-Infrastruktur!
- VIII. Neue Leiden durch die EU-Datenschutzgrundverordnung!
- IX. Die Umsetzung der Laborreform in Niedersachsen!

Entwurf Koalitionsvertrag (1)

Ambulante Honorarordnung



- EBM und GOÄ müssen reformiert werden; Ziel: Ein modernes Vergütungssystem!
- Wissenschaftliche Kommission wird eingesetzt, um bis Ende 2019 unter Berücksichtigung aller medizinischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Fragen Vorschläge zu erarbeiten
- Entscheidung über Umsetzung der Vorschläge erfolgt im Anschluss!

Mindestsprechstundenangebot



- Erhöhung von 20 auf 25 Stunden

Sofortprogramm Terminservicestellen!



- Bundesweit einheitliche und einprägsame Nummer von 8 bis 18 Uhr
- Vermittlung auch von haus- und kinderärztlichen Terminen!

Entwurf Koalitionsvertrag (2)



Verbesserung der Notfallversorgung

- Gemeinsame Sicherstellung der Notfallversorgung mit NKG
- Gemeinsame Finanzierungsverantwortung
- Aufbau von Notfalleitstellen und integrierten Notfallzentren



Ärzte in wirtschaftlich schwachen und unterversorgten ländlichen Räumen

- Besondere Unterstützung durch regionale Zuschläge!
- Finanzierung?



Bessere Vergütung der hausärztlichen Versorgung und der „sprechenden Medizin“

- Das soll die koordinierenden Leistungen, inkl. Terminvermittlung zum Facharzt, beinhalten
- Finanzierung?

Entwurf Koalitionsvertrag (3)



KVen und Pflegeeinrichtungen werden verpflichtet, Kooperationsverträge zu schließen!

- Mit welchem Inhalt und welchen Folgen?
- Wer finanziert das?



Hospiz- und Palliativversorgung

- Hospiz- und Palliativversorgung soll weiter gestärkt werden, insbesondere durch die Kostenübernahme
 - für die Koordination von Hospiz- und Palliativversorgungsnetzwerken
 - für Verbesserungen bei der Versorgung von Kindern und in Altenpflegeeinrichtungen



DMP-Programme

- DMP-Programme sollen weiter gestärkt werden
- Umsetzung der Programme für Rückenschmerzen und Depression

Entwurf Koalitionsvertrag (4)



Eigeneinrichtungen der KVen

- Die Möglichkeiten für KVen, Eigeneinrichtungen zur Sicherstellung zu betreiben, werden erweitert



Bedarfsplanung

- Verteilung der Arztsitze soll kleinräumiger, bedarfsgerechter und flexibler werden.



Zulassungssperren

- In ländlichen oder strukturschwachen Gebieten entfallen Zulassungssperren für Neuniederlassungen
- Bestimmung der Gebiete durch die Länder!

Entwurf Koalitionsvertrag (5)



Strukturfonds der KVen

- Die Strukturfonds der KVen sollen erhöht, verbindlicher ausgestaltet und im Verwendungszweck flexibilisiert werden.



Innovationsfonds

- Fortsetzung über 2019 hinaus mit einem Volumen von 200 Mio. EUR jährlich.



Strukturfonds der Krankenhäuser

- Finanzierung des notwendigen Strukturwandels der Krankenhauslandschaft und Qualität der stationären Versorgung
- Fortsetzung für weitere 4 Jahre (jährlich 1 Mrd. EUR) jeweils hälftig aus Mitteln der Liquiditätsreserve und der Länder

Entwurf Koalitionsvertrag (6)



Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)

- Verfahren sollen beschleunigt werden
- Aufgabenkatalog und Ablaufstrukturen sollen gestrafft werden



Bedarfsplanung und Qualitätssicherung im G-BA

- Ländern werden künftig die gleichen Rechte und Pflichten wie den Patientenvertretern eingeräumt



Sektorenübergreifende Versorgung

- Einrichtung einer Bund-Länder-Arbeitsgruppe unter Einbeziehung der Regierungsfractionen
- Entwicklung von Vorschlägen im Hinblick auf Bedarfsplanung, Zulassung, Honorierung, Kodierung, Dokumentation, Kooperation der Gesundheitsberufe und Qualitätssicherung

Entwurf Koalitionsvertrag (7)

Qualitätsoffensive für Krankenhäuser



- U.a. Zentren für schwerwiegende, Komplexe und seltene Erkrankungen
- Zentren bieten interdisziplinäre Behandlungsteams und sollen auch mit ambulanten Schwerpunktpraxen zusammenarbeiten, um so spezialmedizinische Kompetenz auch in der Fläche verfügbar machen

Stationäre Grundversorgung



- Krankenhäuser insbesondere im ländlichen Raum sollen im Verbund mit Schwerpunktkrankenhäusern und örtlichen Pflegeanbietern ergänzende, niedrigschwellige Versorgungsangebote (z.B. in der Nachsorge) vorhalten

Hygienesonderprogramm für Krankenhäuser



- Zur Infektionsprävention und –bekämpfung soll das Hygienesonderprogramm verlängert und evaluiert werden

Entwurf Koalitionsvertrag (8)



Masterplan Medizinstudium 2020

- Zügige Umsetzung geplant
- Mehr Medizinstudienplätze



Ärztliche Tätigkeit im ländlichen Raum

- Neue Unterrichtskonzepte an Med. Fakultäten werden modellhaft gefördert und evaluiert
- Lücken in der Weiterbildung der Allgemeinmedizin werden evaluiert und geschlossen
- Zusätzliche Anreize zur Qualifizierung von Weiterbildungern durch regionale Kompetenzzentren



Novellierung Ausbildung Psychotherapie

- Direktausbildung
- Zügiger Abschluss geplant!

Entwurf Koalitionsvertrag (9)



Telematikinfrastuktur

- Weiterer Ausbau
- Elektronische Patientenakte für alle Versicherten bis zum Ende der Legislaturperiode
- Herstellung der Interoperabilität, neue Zulassungswege und Stärkung der digitalen Sicherheit



Digitalisierung

- Einschränkende Regelungen zur Fernbehandlung sollen auf den Prüfstand
- Weiterentwicklung der Möglichkeiten der Digitalisierung in der Pflege
- Ziel ist es, Bürokratie in Diagnostik und Dokumentation abzubauen



Telemedizinische Leistungen

- Ausbau der Anwendung und Abrechenbarkeit telemedizinischer Leistungen

Entwurf Koalitionsvertrag (10)



Belegärzte

- Qualitativ hochwertige Geburtshilfe auch durch Belegärzte ist der Bundesregierung ein Anliegen
- Finanzierungsgrundlagen dazu sollen überprüft werden



Medizinischer Dienst der Krankenkassen

- MDK soll gestärkt und die Unabhängigkeit gewährleistet werden
- Bundesweit einheitliche und verbindliche Regelungen zur Aufgabenwahrnehmung

Entwurf Koalitionsvertrag (11)



Risikostrukturausgleich

- Weiterentwicklung des Risikostrukturausgleichs unter Berücksichtigung des Gutachtens des Expertenbeirats beim Bundesversicherungsamt
- Ziel ist ein fairer Wettbewerb und der Schutz vor Manipulation



Finanzierung der GKV

- Wiederherstellung der Parität bei den Beiträgen zum 01.01.2019
- Gilt für Beiträge und Zusatzbeiträge
- Schrittweise Einführung von kostendeckenden Beiträgen zur GKV für Bezieher von Arbeitslosengeld II aus Steuermitteln

Wird er es?



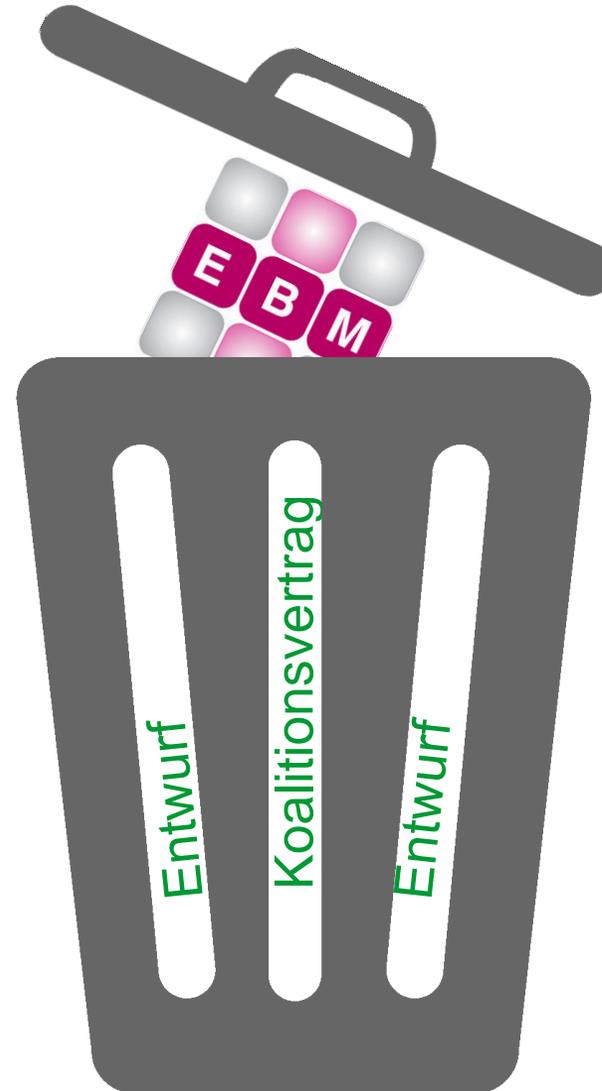
Oder was passiert morgen?



Agenda

- I. Was bringt der potentielle Koalitionsvertrag?
- II. Wie ist der Sachstand beim EBM?**
- III. Landesschiedsamt – Die Entscheidung zu den Zulassungsausschüssen!
- IV. Vernetzte fachärztliche Versorgung – Die Nachfolger zu den Betreuungsstrukturverträgen!
- V. Hausarztzentrierte Versorgung zukunftssicher machen!
- VI. Wie bringen wir die Ablösepakete besser an die Kolleginnen und Kollegen?
- VII. Die Leiden mit der Telematik-Infrastruktur!
- VIII. Neue Leiden durch die EU-Datenschutzgrundverordnung!
- IX. Die Umsetzung der Laborreform in Niedersachsen!

EBM-Reform?



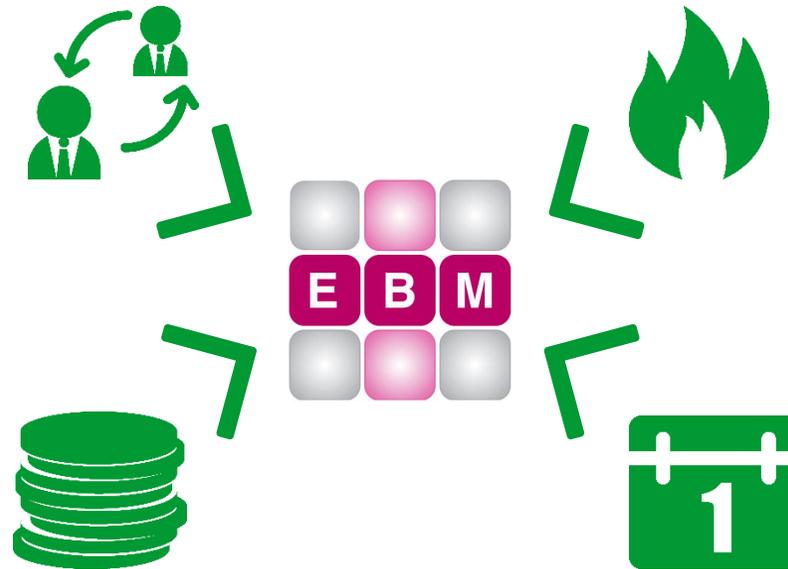
EBM-Reform – (noch) aktueller Sachstand

Gespräche mit Berufsverbänden

- Umfassende (Wunsch-) Kataloge

Was bringt der EBM finanziell?

- Weitgehende Ausgabenneutralität



Umverteilungen zwischen den Arztgruppen?

- Sollen möglichst vermieden werden

Zeitziel?

- Inkrafttreten 01.01.2019

Agenda

- I. Was bringt der potentielle Koalitionsvertrag?
- II. Wie ist der Sachstand beim EBM?
- III. Landesschiedsamt – Die Entscheidung zu den Zulassungsausschüssen!**
- IV. Vernetzte fachärztliche Versorgung – Die Nachfolger zu den Betreuungsstrukturverträgen!
- V. Hausarztzentrierte Versorgung zukunftssicher machen!
- VI. Wie bringen wir die Ablösepakete besser an die Kolleginnen und Kollegen?
- VII. Die Leiden mit der Telematik-Infrastruktur!
- VIII. Neue Leiden durch die EU-Datenschutzgrundverordnung!
- IX. Die Umsetzung der Laborreform in Niedersachsen!

Schiedsamt - Zulassungsausschüsse



Agenda

- I. Was bringt der potentielle Koalitionsvertrag?
- II. Wie ist der Sachstand beim EBM?
- III. Landesschiedsamt – Die Entscheidung zu den Zulassungsausschüssen!
- IV. Vernetzte fachärztliche Versorgung – Die Nachfolger zu den Betreuungsstrukturverträgen!**
- V. Hausarztzentrierte Versorgung zukunftssicher machen!
- VI. Wie bringen wir die Ablösepakete besser an die Kolleginnen und Kollegen?
- VII. Die Leiden mit der Telematik-Infrastruktur!
- VIII. Neue Leiden durch die EU-Datenschutzgrundverordnung!
- IX. Die Umsetzung der Laborreform in Niedersachsen!

Betreuungsstrukturverträge



Die Antwort!



Agenda

- I. Was bringt der potentielle Koalitionsvertrag?
- II. Wie ist der Sachstand beim EBM?
- III. Landesschiedsamt – Die Entscheidung zu den Zulassungsausschüssen!
- IV. Vernetzte fachärztliche Versorgung – Die Nachfolger zu den Betreuungsstrukturverträgen!
- V. Hausarztzentrierte Versorgung zukunftssicher machen!**
- VI. Wie bringen wir die Ablösepakete besser an die Kolleginnen und Kollegen?
- VII. Die Leiden mit der Telematik-Infrastruktur!
- VIII. Neue Leiden durch die EU-Datenschutzgrundverordnung!
- IX. Die Umsetzung der Laborreform in Niedersachsen!

Hausarztzentrierte Versorgung



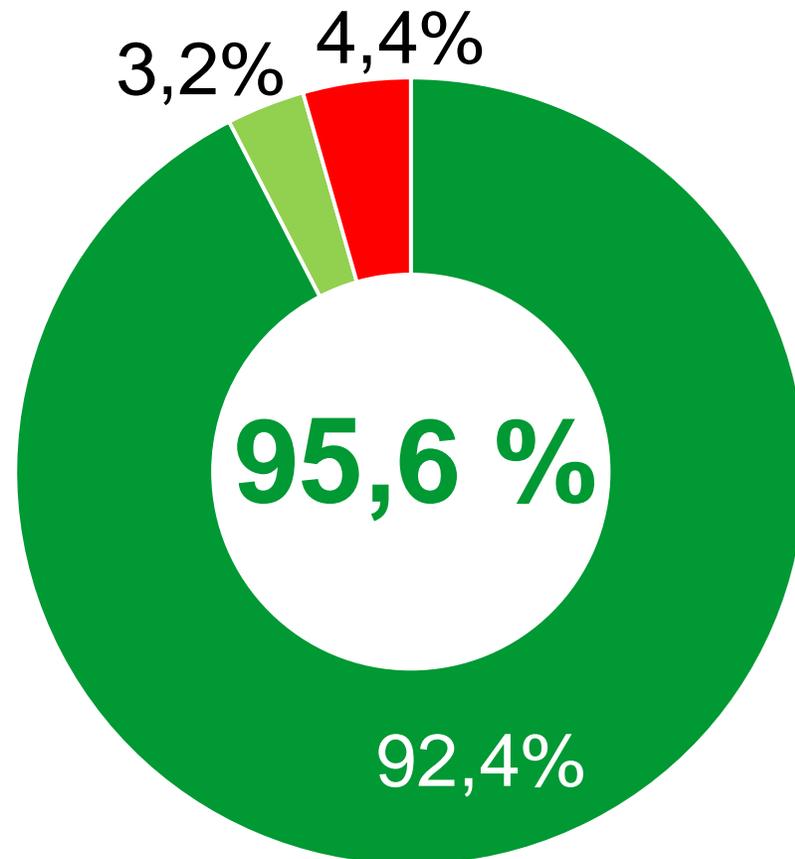
Die Antwort!



Agenda

- I. Was bringt der potentielle Koalitionsvertrag?
- II. Wie ist der Sachstand beim EBM?
- III. Landesschiedsamt – Die Entscheidung zu den Zulassungsausschüssen!
- IV. Vernetzte fachärztliche Versorgung – Die Nachfolger zu den Betreuungsstrukturverträgen!
- V. Hausarztzentrierte Versorgung zukunftssicher machen!
- VI. Wie bringen wir die Ablösepakete besser an die Kolleginnen und Kollegen?**
- VII. Die Leiden mit der Telematik-Infrastruktur!
- VIII. Neue Leiden durch die EU-Datenschutzgrundverordnung!
- IX. Die Umsetzung der Laborreform in Niedersachsen!

Das Ablösepaket wirkt!



- erreicht - Durchschnitt (7.170 Praxen)
- erreicht - Zielquote (251 Praxen)
- nicht erreicht (339 Praxen)

Aber es kommt bei vielen nicht (richtig) an!



Weniger ist mehr!



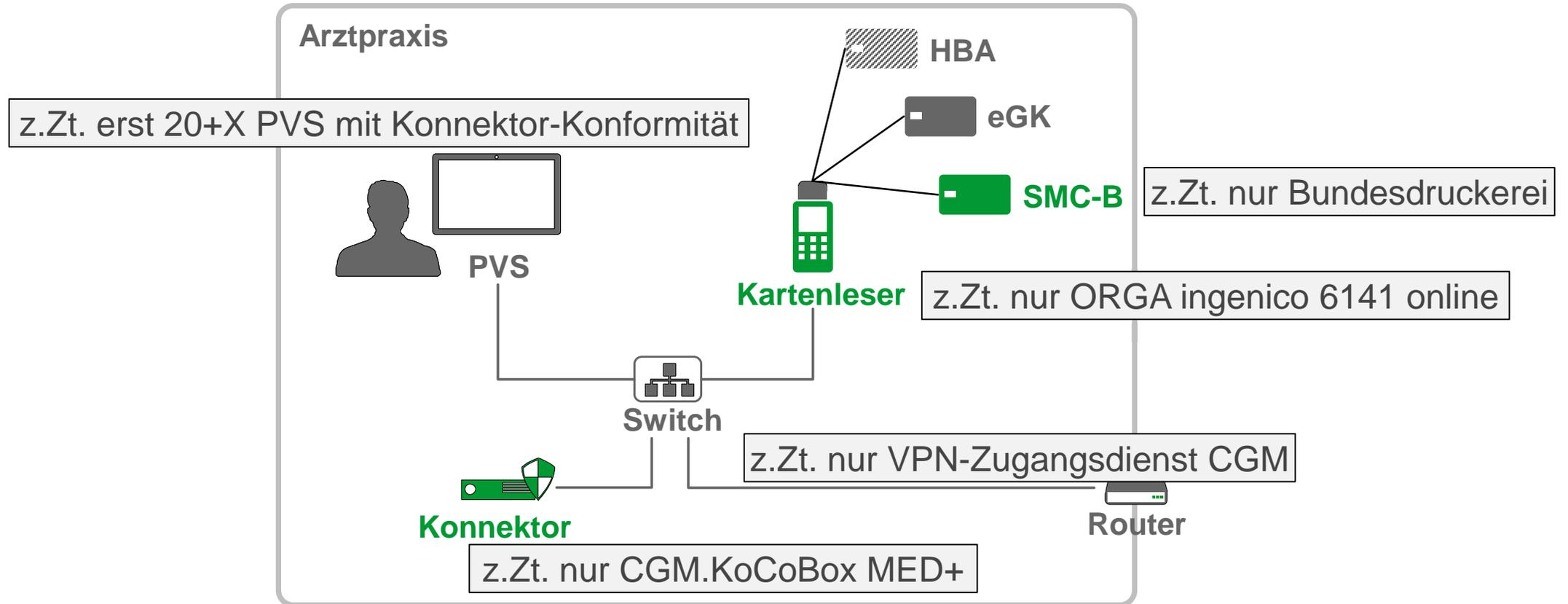
Der zeitliche Horizont!



Agenda

- I. Was bringt der potentielle Koalitionsvertrag?
- II. Wie ist der Sachstand beim EBM?
- III. Landesschiedsamt – Die Entscheidung zu den Zulassungsausschüssen!
- IV. Vernetzte fachärztliche Versorgung – Die Nachfolger zu den Betreuungsstrukturverträgen!
- V. Hausarztzentrierte Versorgung zukunftssicher machen!
- VI. Wie bringen wir die Ablösepakete besser an die Kolleginnen und Kollegen?
- VII. Die Leiden mit der Telematik-Infrastruktur!**
- VIII. Neue Leiden durch die EU-Datenschutzgrundverordnung!
- IX. Die Umsetzung der Laborreform in Niedersachsen!

TI - Infrastruktur



Wo bekommen Sie aktuelle Informationen?



www.kvn.de



TI-Anfragen@kvn.de



Hotline 0511/3803536



Informationsveranstaltungen in allen Bezirksstellen



Hier und Heute bei unseren TI-Experten

Agenda

- I. Was bringt der potentielle Koalitionsvertrag?
- II. Wie ist der Sachstand beim EBM?
- III. Landesschiedsamt – Die Entscheidung zu den Zulassungsausschüssen!
- IV. Vernetzte fachärztliche Versorgung – Die Nachfolger zu den Betreuungsstrukturverträgen!
- V. Hausarztzentrierte Versorgung zukunftssicher machen!
- VI. Wie bringen wir die Ablösepakete besser an die Kolleginnen und Kollegen?
- VII. Die Leiden mit der Telematik-Infrastruktur!
- VIII. Neue Leiden durch die EU-Datenschutzgrundverordnung!**
- IX. Die Umsetzung der Laborreform in Niedersachsen!

EU-Datenschutzgrundverordnung

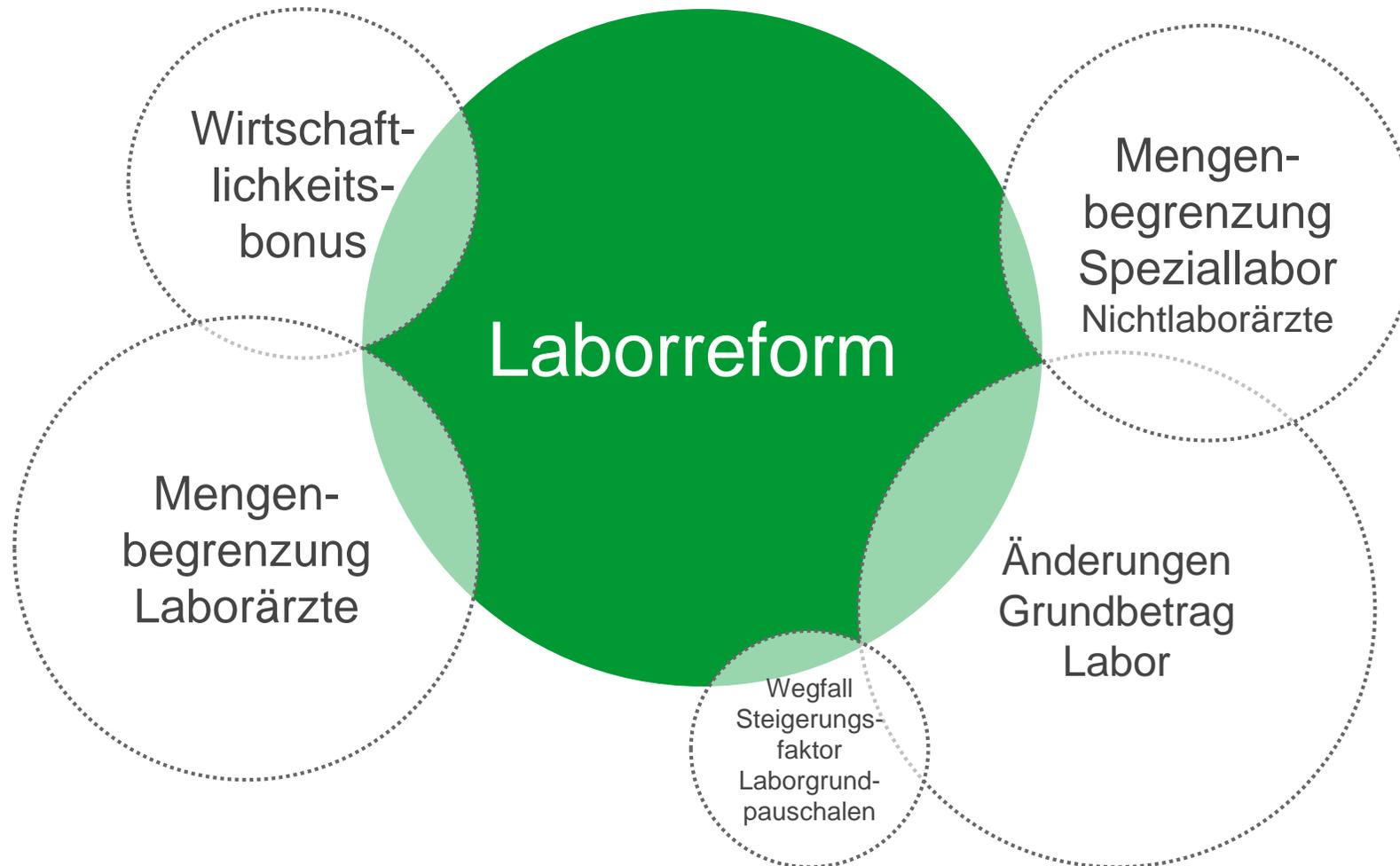
- Inkrafttreten: 22. Mai 2018
- Neuregelungen mit Relevanz für die Praxen!
- Aber: Offene Fragen z.B. zum Datenschutzbeauftragten!
- Grundsätzlich Kammerthema!

Infomaterial steht ab Ende März zur Verfügung!



Agenda

- I. Was bringt der potentielle Koalitionsvertrag?
- II. Wie ist der Sachstand beim EBM?
- III. Landesschiedsamt – Die Entscheidung zu den Zulassungsausschüssen!
- IV. Vernetzte fachärztliche Versorgung – Die Nachfolger zu den Betreuungsstrukturverträgen!
- V. Hausarztzentrierte Versorgung zukunftssicher machen!
- VI. Wie bringen wir die Ablösepakete besser an die Kolleginnen und Kollegen?
- VII. Die Leiden mit der Telematik-Infrastruktur!
- VIII. Neue Leiden durch die EU-Datenschutzgrundverordnung!
- IX. Die Umsetzung der Laborreform in Niedersachsen!**





WIR FREUEN UNS AUF DIE DISKUSSION!

KVN-Vertreterversammlung 03. März 2018